

[Das ukrainische Parlament hat einen Appell gegen das russische Vorgehen auf See verabschiedet](#)

20.09.2022

Das ukrainische Parlament hat am Dienstag, 20. September, eine Erklärung im Zusammenhang mit der russischen Aggression im Schwarzen und Asowschen Meer sowie in der Straße von Kertsch verabschiedet. Laut dem Abgeordneten Jaroslaw Schelesnjak wurde die Erklärung von 329 Abgeordneten unterstützt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Parlament hat am Dienstag, 20. September, eine Erklärung im Zusammenhang mit der russischen Aggression im Schwarzen und Asowschen Meer sowie in der Straße von Kertsch verabschiedet. Laut dem Abgeordneten Jaroslaw Schelesnjak wurde die Erklärung von 329 Abgeordneten unterstützt.

Das Parlament fordert die Weltgemeinschaft auf, die illegalen Handlungen Russlands im Schwarzen Meer, im Asowschen Meer und in der Straße von Kertsch, in den vorübergehend besetzten Gebieten, die seit Februar 2014 systemisch sind, zu verurteilen und anzuerkennen.

Die Abgeordneten appellieren auch an die Welt, die Ukraine als Opfer einer Aggression bei der Ausübung ihres unveräußerlichen Rechts auf Selbstverteidigung zu unterstützen, sowie an die Notwendigkeit, wirksame kollektive Maßnahmen zu ergreifen, um der Bedrohung des Friedens zu begegnen und russische Aggressionsakte im Schwarzen Meer, im Asowschen Meer und in der Straße von Kertsch zu unterbinden, insbesondere durch Operationen zur Gewährleistung der Freiheit der Schifffahrt.

Britischen Geheimdienstinformationen zufolge hat das russische Schwarzmeerflottenkommando wahrscheinlich seine U-Boote der KILo-Klasse von Sewastopol auf der Krim nach Noworossijsk in der Region Krasnodar verlegt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.